



Fiktives Beispiel einer Beantragung

Sortierung und Reinigung von Gleisschotter



Antragsn° : _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Antragsformular zum Ende der Abfalleigenschaft

Wichtiger Hinweis zu den farbigen Feldern!

Pflichtfelder sind rotorange umrandet

Felder, die auszufüllen sind, **wenn** der Antrag auf sie **zutrifft**, sind hellorange umrandet

Bereiche von denen **mindestens einer ausgefüllt** werden muss, sind grün umrandet

Hellgrün umrandete Felder enthalten **Zusatzinformationen** (das Ausfüllen ist **optional**)

Teil I – Antragsteller, Bearbeiter und beteiligte Experten

I-01 Veranlassung für den Antrag zum Ende der Abfalleigenschaft:

Bei der Renovierung von Bahnstrecken fallen große Mengen Schotter an von denen bestimmte Anteile unbelastet sind und somit als Produkt verkauft werden können. Die Trennung von belasteten Anteilen erfolgt durch Auswahl unbelasteter Streckenabschnitte und Absieben auf unbelastete Korngrößen.

Bitte benennen: Art des ursprünglichen Abfalls, Menge, Herkunft und Verwertungsweg des aus Abfall entstandenen Produktes.

Antragsteller

Natürliche Person (falls zutrifft, die nächsten 5 Zeilen des Formulars ausfüllen)

I-02

Name:

I-03

Vorname:

I-04

Personalnummer (Matricule):

I-05

Telefon:

I-06

E-Mail:



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

<input checked="" type="checkbox"/>	Juristische Person (falls zutrifft, die nächsten Zeilen des Formulars ausfüllen)
I-07	Bezeichnung oder Firma: Privatbahn Emma
I-08	Adresse des Firmensitzes: Bahnhofstraße 1 Nimmerland
I-09	Rechtsform: Asbl
I-10	Telefon: +352101010
I-11	E-Mail: Knopf@Emmabahn.lu
Kontaktperson(en) - Person(en), die befugt ist/sind, die juristische Person zu vertreten	
I-12	Name(n), Vorname(n) und Funktion(en): KNOPF Jim, Geschäftsführer
I-13	Telefon: +352101011
I-14	E-Mail: Knopf@Emmabahn.lu
Produktionsstandort / Anfallort	
I-15	Adresse: Streckenabschnitt Nimmerland West bis Nimmerland Ost
I-16	Betriebsgenehmigung(en) (Name, Nummer): Baugenehmigung Nr. 22223333
Bitte Kopie(en) im Anhang beilegen.	
I-17	Nationale / internationale Zertifizierungen: /
Bitte Kopie(en) im Anhang beilegen.	
Kontaktadresse des/der Verantwortlichen für den Betriebssitz	
I-18	Name(n), Vorname(n) und Funktion(en): GLEISS Emma, Verantwortliche



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

I-19 Telefon: +352123456
I-20 E-Mail: GLEISS@Emmabahn.lu

Beteiligte Experten / Bearbeiter (falls zutreffend)

I-21 Firmenbezeichnung: Schau Genau Labor
I-22 Kontaktadresse: Analyseweg 12345 Laborstadt
Ansprechpartner
I-23 Funktion: Vorstand Bereich Analytik
I-24 Name: Dr. FRIST
I-25 Vorname: Johann
I-26 Telefon: +352121212
I-27 E-Mail: frist@schaugenaulabor.lu

Qualifikationsnachweis

I-28 Nationale / internationale Zertifizierungen:

Akkreditiert nach DIN EN ISO/ICE 17025:2018

Bitte Kopie(en) im Anhang beilegen.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Anlagen

I-29 Liste aller beigefügten Dokumente zur Nachweisführung und Begründung im Hinblick auf die Anerkennung zu den Teilen I-V:

- 1) Akkreditierung Schau Genau Labor
- 2) Protokoll zum Nachweis der Streckenabschnittshistorie
- 3) Analysenprotokolle 1-5 der unterschiedlichen Siebfraktionen auf gesetzliche Grenzwerte Schwermetalle und organische Schadstoffe
- 4) Baugenehmigung
- 5) Analysen Bauabschnitte 1-8
- 6) Screenshot: Webseite „mein Schotter.lu“ (1/2/23)
- 7) Artikel: Handelsblatt 1/2023: „Der Schottermarkt im Umbruch“
Betriebsregelung zum Umweltschutz und Umgang mit Gleisbettmaterial.

! Bei einer realen Antragstellung sind natürlich alle relevanten Anlagen beizulegen und in dieser Anlagenliste aufzuführen.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Teil II – Ende der Abfalleigenschaft: Abfallherkunft und Behandlung

Ende der Abfalleigenschaft

II-01 Produkt:

Gleissschotter

II-02 Jahresproduktionsmengen:

500 t

II-03 Produktnorm / Zertifizierung:

/

Bitte Kopie(en) im Anhang beilegen.

Abfallherkunft

II-04 EAK-Schlüssel (vor Behandlung):

170507*

II-05 Beschreiben Sie die Abfallherkunft des Abfalls, der durch Behandlung Produkt werden soll.

Abfallherkunft: Gleissschotter aus Erneuerung Bahnstrecke Lummerland West-Lummerland Ost
Behandlung 1: Auswahl unbehandelter Gleisstrecken (siehe Protokoll zum Nachweis der Streckenabschittshistorie)

Behandlung 2: Absieben auf Granulometrie 5 – 40 mm (vergl. Analysenprotokolle 1-5 der

Belegen Sie diese in Menge Eigenschaften und Qualität durch geeignete Dokumente im Anhang.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Abfallbehandlung

Beschreiben Sie die Methoden, mit denen der Abfall behandelt wird, damit er zum Produkt wird.

II-06 Belegen Sie, inwieweit die gewählten Methoden eine zur weiteren Nutzung als Produkt ermöglichen.

Das Absieben erfolgt mittels eines Trommelsiebes Typ 123 Schnellrotor unter Berücksichtigung der vom Umweltamt und der Gemeinde im Rahmen der Baugenehmigung erlassenen Vorgaben (vergleiche Baugenehmigung)

Regelmäßige Analysen (alle 500 t oder bei jedem neuen Bauabschnitt vergl. Analysen Bauabschnitte 1-8)

Fügen Sie im Bedarfsfall geeignete Dokumente im Anhang hinzu.

Nutzung des Produktes

II-07 Erläutern Sie ausführlich zu welchem Zweck das Produkt, dessen Abfalleigenschaft aufgehoben werden sollte, genutzt wird und warum es zu diesem Zweck geeignet ist.

Der Recyclingschotter ersetzt das entsprechende Neuprodukt in der Bauwirtschaft und wird dort in großem Maße eingesetzt.

Belegen Sie dies im Bedarfsfall mit ergänzenden Anlagen.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Teil III – Weitere Nutzung des Produkts

Weitere Produktnutzung

Marktbeschreibung

- III-01 Beschreiben Sie den Markt für Ihr Produkt unter Einbeziehung folgender Faktoren: Handelsvolumina, Marktveränderungen, Preis und Mengenvolatilität.

Der Markt für Recyclingschotter wächst durch das Wegbrechen von bisherigen Versorgungsströmen an und es ist ein bei Bautätigkeiten im Hoch und Tiefbau allgemein genutztes Produkt.

Belegen Sie dies im Bedarfsfall mit ergänzenden Anlagen.

- III-02 Produktnorm(en) für das entsprechende Produkt:

/

Bitte Belege im Anhang beilegen.

- III-03 Marktpreisnotierungen:

Webseite „mein Schotter.lu“

Bitte Belege im Anhang beilegen.

- III-04 Handelsstatistiken:

Handelsblatt 1/2023: „Der Schottermarkt im Umbruch“

Bitte Belege im Anhang beilegen.

- III-05 Andere Veröffentlichungen zum Handel mit dem Produkt:

/

Bitte Belege im Anhang beilegen.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Potenzielle Produktabnehmer

- III-06 Falls Absprachen oder Vorverträge mit potenziellen Kunden bestehen, listen Sie diese hier mit den entsprechenden Produktmengen auf.

Bitte Anfragen, Kaufvertrag oder ähnliches, geschäftliche Verpflichtungen/ Vereinbarungen/Absprachen im Anhang beilegen.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Teil IV – Produktbeschreibung, Weiterverarbeitung und Qualitätsmanagement

Produktbeschreibung

Produkteigenschaften und Herstellerverantwortung

IV-01

Welche Produkteigenschaften werden vom Hersteller gewährleistet?

Vom Hersteller werden folgende Eigenschaften zugesichert und regelmäßig überprüft:

Granulometrie, Tragfähigkeit und Einhaltung der gesetzlichen Grenzwerte für organische und anorganische Schadstoffe (vergl. Die schon in der Abfallbehandlung beigelegten Analysen)

Belegen Sie durch Resultate über die Probenahme und Analyse einer oder im Bedarfsfall repräsentativen Probenahme über einen gewissen Zeitraum des Produktes aus Abfall (hier Kurzform, gesamtes Analyseprotokoll als Anhang).

IV-02

Erläutern Sie die weitere Nutzung des Produktes unter Berücksichtigung der Vorgabe, dass das Produkt den technischen Anforderungen des in Teil II genannten Zweckes erfüllt.

Das Produkt ersetzt Neuschotter mit den gleichen Eigenschaften

Fügen Sie im Bedarfsfall Belege und Beschreibungen als Anlage zu.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Gesetzlicher Rahmen

Nationaler Gesetzesrahmen

- IV-03 Zählen Sie die nationalen Gesetze und Verordnungen auf, die beim Umgang mit dem Produkt zu beachten sind. Begründen Sie Ihre Einschätzung.

/

Fügen Sie im Bedarfsfall Belege und Beschreibungen als Anlage zu.

Internationaler Gesetzesrahmen

- IV-04 REACH: Geben Sie die Einstufung des Produktes nach REACH an oder begründen Sie, warum die Einstufung nicht erfolgen muss.

Keine Einstufung nach REACH-Verordnung, da natürliche Mineralien von der Verordnung ausgenommen sind.

- IV-05 ANDERE: Zählen Sie die internationalen Gesetze und Verordnungen auf, die beim Umgang mit dem Produkt zu beachten sind und begründen Sie Ihre Einschätzung.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Bei Export → nationaler Gesetzesrahmen des Empfängerlandes / der Empfängerländer

- IV-06 Zählen Sie die nationalen Gesetze und Verordnungen des Empfängerlandes auf, die über nationale und internationale Gesetze und Verordnungen hinausgehen, und begründen Sie Ihre Einschätzung.

/

Qualitätssicherung

- IV-07 Beschreiben Sie kurz die Maßnahmen der Qualitätssicherung, die der Einhaltung der Produktqualität, der Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen und falls zutreffend, der Erfüllung von Produktnormen dienen.

Betriebsregelung zum Umweltschutz und Umgang mit Gleisbettmaterial (liegt bei)

Nachweis der Streckenabschnittshistorie bezüglich möglicher Kontamination (Schau Genau Labor: Protokoll liegt bei)

Regelmäßige Analysen durch Schau Genau Labor (alle 500 t oder bei jedem neuen Bauabschnitt)

Legen Sie gegebenenfalls jeweils die letzten Zertifizierungsberichte als Anlage bei.

- IV-08 Zählen Sie die Zertifizierungen Ihres Unternehmens auf, die auf sicheren Umgang mit Abfällen und Qualitätssicherung und -management abzielen (z. B. ISO 14002).

Bitte Anfragen, Kaufvertrag oder ähnliches, geschäftliche Verpflichtungen/ Vereinbarungen/ Absprachen im Anhang beilegen.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Teil V – Risikobewertung: Umwelt und Sicherheit

Einstufung des Produktes

V-01 Bitte zutreffende Kategorie ankreuzen:

inert

nicht inert

gefährlich

In diesem Fall:
Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP- und
CLP-Meldung als Anhang beifügen.

Produktsicherheit

Geben Sie Informationen zu potenziellen gefährlichen Stoffen an, die im Produkt vorkommen könnten oder zu finden sind.

V-02 Nennen Sie potenzielle gefährlichen Eigenschaften, die sich aus Herkunft, Art der Sammlung oder Art der Behandlung ergeben können.

Organische Schadstoffe aus Mineralölen, Fette und Pestiziden und Schwermetalle, durch die Behandlung und regelmäßige Analyse wird eine Kontamination des Produktes weitestgehend ausgeschlossen (vergleiche beiliegende Analysen)

Legen Sie Analysenergebnisse bei, die die An- oder Abwesenheit gefährlicher Komponenten bestätigen.

Sicherheitsmaßnahmen (bei gefährlichen Produkten)

V-03 Listen Sie die anzuwendenden (EU)H und P Sätze auf. Schildern Sie Sicherheitsmaßnamen, die einen unsachgemäßen Umgang mit dem Produkt und unkontrollierte Freisetzung in die Natur verhindern, soweit sie über das Teil IV geschilderte Qualitätsmanagement hinausgehen.

Belegen Sie dies gegebenenfalls durch geeignete Dokumente wie Arbeitsanweisungen, Risikoanalysen, Betriebssicherheitspläne oder andere adäquate Dokumente.



Antragsn°: _____

(Reserviert für die Umweltverwaltung)

Kontakt

Die vorliegende Anfrage zum Ende der Abfalleigenschaft, zusammen mit dem/den entsprechenden Anhang(en), ist per E-Mail an offall@aev.etat.lu oder per Post zu senden an:

Administration de l'environnement
Unité Stratégies et Concepts
1, avenue du Rock'n'Roll
L-4361 Esch-sur-Alzette

Die personenbezogenen Daten, die über dieses Formular erhoben werden, werden in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten verarbeitet. Bitte besuchen Sie den folgenden Link <https://environnement.public.lu/fr/support/protection-donnees/aev.html>, um sich über die Einzelheiten des Datenschutzes zu informieren, der von der Administration de l'environnement angewendet wird.

Ich, die/der Unterzeichnende Jim KNOPF,

erkläre hiermit, dass alle angegebenen Informationen wahrheitsgemäß sind und dass die beigefügten Kopien mit den Originalen übereinstimmen.

Ausgestellt in Nimmerland, am 30/05/2025

Ort

Datum

Unterschrift